

Lob für NPD im Polizeispiegel

Erfurt. Wegen eines zustimmenden Kommentars zur NPD ist der Thüringer Landesverband der Deutschen Polizeigewerkschaft (DPolG) massiv in die Kritik geraten. In einem Beitrag zur Landtagswahl in der aktuellen Ausgabe der Gewerkschaftszeitung Polizeispiegel heißt es unter anderem, daß man der NPD-Forderung nach Todesstrafe für Kindermörder »aus logischer Sicht« zustimmen müsse. Weiter schrieb der Autor, der Thüringer Landesredakteur Heiko Timme: »Auch wenn die NPD in Thüringen bei den Medien fast kaum Beachtung bekam, plädierten die Nationalen für ein Erstarren der Inneren Sicherheit.« Der thüringische Innenminister Manfred Scherer (CDU) erklärte am Donnerstag in Erfurt, die Ausführungen seien »in keiner Weise akzeptabel«. Am Donnerstag nachmittag berichtete der MDR, Radio Thüringen, daß Redakteur Timme an seinen Aussagen festhalte. In einem internen Schreiben an Gewerkschaftsmitglieder teile er mit, daß er seinen Artikel selbst nicht als Skandal empfinde, sondern vielmehr das, was Politiker daraus als eigene Erklärung deuteten. (AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/133470.lob-für-npd-im-polizeispiegel.html>